

PRESSEINFORMATION

12. Juli 2019

Wiederinbetriebnahme der Floatlinie 2 im Werk Gladbeck

Am 17. Juli 2019 ist es soweit: Nach erfolgreichem Abschluss der geplanten Kaltreparatur wird die Floatlinie 2 in Gladbeck wieder offiziell in Betrieb genommen. Per Knopfdruck startet dann im Rahmen einer kleinen Feierstunde das Antempfern der Linie, das langsame Erwärmen des Schmelzofens, bevor im August das erste Glas produziert werden kann.

Ende April war die Produktionslinie im Gladbecker Werk der Pilkington Deutschland AG für eine geplante Kaltreparatur außer Betrieb genommen worden. Seit Juli 2002 hatte die Linie kontinuierlich rund um die Uhr Floatglas produziert – hauptsächlich Basisglas für die Automobilglasproduktion in den Schwesterwerken der NSG Group. In den vergangenen zwei Monaten wurde die Anlage umfassend repariert und dabei auch ihre Energieeffizienz optimiert. Rund 30 Mio. Euro investierte die NSG Group in die Floatlinie 2 und in weitere technische Modernisierungen am Standort, um das Werk für die zukünftigen Herausforderungen am Markt gut aufzustellen.

Blattnahme im August

Die Blattnahme an der Linie – der Start der Glasproduktion - wird voraussichtlich Anfang August stattfinden, wenn die Phase des Antempfern erfolgreich abgeschlossen ist. Dabei wird durch den Einsatz von Heizgebläsen ein sehr großer Luftstrom im Ofen erzeugt, der mithilfe von gasbefeuerten Brennern schrittweise gleichmäßig erwärmt wird, um eine kontrollierte Ausdehnung der feuerfesten Ofenmauersteine sicherzustellen. Die Glasproduktion beginnt, wenn nach ca. drei Wochen die Betriebstemperatur im Ofen die erforderlichen 1.500 °C erreicht hat.

Referenz: PR/013/19

Die NSG Group ist einer der weltweit führenden Hersteller von Glas und Glasprodukten für die Bereiche Architectural (Glas für Neubauten, Renovation und Solaranwendungen), Automotive (Erstausrüster- und Fahrzeugglasersatzteilgeschäft) und Technical Glass (das umfasst eine breite Palette hoch veredelter Gläser für Displays, Optoelektronik sowie Glasfaserprodukte). Das 1918 gegründete Unternehmen NSG hat 2006 den Glashersteller Pilkington plc übernommen. Die NSG Group insgesamt erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018/2019 einen Umsatz von 612,8 Mrd. Yen (rund 4,75 Mrd. Euro) und beschäftigt weltweit etwa 27.000 Mitarbeiter. Das Unternehmen hat Produktionsstandorte in 30 Ländern und Vertriebsaktivitäten in über 100 Ländern.
